

Fraktion B90 / Die Grünen, Weingartenstr. 31 44263 Do

**An den Bezirksbürgermeister
der Bezirksvertretung Hörde**

**Hörder Bahnhofstr. 16
44263 Dortmund**

**Fraktion
Bündnis 90 / Die
Grünen
in der
Bezirksvertretung
Hörde**

Klaus Tillmann
Fraktionsvorsitzender
Weingartenstraße 31

Gremium	Sitzungstermin	Sitzungsart	Dringlichkeit	Zuständigkeit	Datum
Bezirksvertretung Hörde	16.09.2014	öffentlich	nein		26.08.2014

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellt folgende Anfrage mit der Bitte diesen in die Tagesordnung der Sitzung am 16.09.2014 aufzunehmen.

Anfrage:

Die Stadt Dortmund hat in einem Eilverfahren die Hörder Burg an einen Investor verkauft. Dieser möchte ein Schulungszentrum daraus erstellen. Obwohl dies zu begrüßen ist, stellen sich doch daraus einige Fragen. Ggf. ist ein Berichterstatter für die nichtöffentliche Sitzung zu berufen.

Fragen:

Die Konkurrenzsituation um die Bewerbung für das Schulungszentrum ist sehr groß. Wie sieht der „Plan B“ aus? Gibt es eine Ausstiegsklausel aus dem Vertrag? Die BV Hörde hat damals den Wunsch geäußert, bei einem möglichen Umbau der Burg die Sichtachse zur Fassstraße offen zu lassen. Wurde das im Vertrag berücksichtigt?

Die BV hat den Bebauungsplan HÖ252A dahingehend geändert, dass das Gebäude der Stiftbrauerei aus dem Bebauungsplan genommen wurde um für beide Gebäude/Flächen eine gemeinsame Entwicklungskonzeption zu ermöglichen. Ist das jetzt hinfällig? Muss HÖ252A erneut geändert werden? Warum wurde die BV nicht gemäß GO §37 und Hauptsatzung der Stadt Dortmund §20 im Vorfeld der Entscheidung angehört? Welche rechtlichen Auswirkungen kann eine solche Missachtung eines politischen Gremiums haben?

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Tillmann